

**Protokoll**  
**über die 25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 12.12.2011**

---

<b>Beginn:</b>	<b>17:00 Uhr</b>
<b>Ende:</b>	<b>22:25 Uhr</b>
<b>Ort:</b>	<b>Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin</b>
<b>Pause:</b>	<b>19:28 Uhr bis 19:57 Uhr</b>

---

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Nolte, Stephan

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Janew, Marleen

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Haker, Gerlinde

**ordentliche Mitglieder**

Bank, Sabine Dr.  
Block, Wolfgang  
Böttger, Gerd  
Brauer, Hagen Dr.  
Brill, Peter  
Conrades, Rudolf  
Ehlers, Sebastian  
Fischer, Frank  
Foerster, Henning  
Frank, Martin  
Güll, Gerd  
Harder, André  
Heine, Sebastian  
Herweg, Susanne  
Hoppe, Eberhard  
Jähmig, Claus Jürgen  
Janker, Anja  
Klemkow, Gret-Doris  
Klinger, Sven  
Lederer, Walter  
Lemke, Klaus

Meslien, Daniel  
Ötinger, Stev  
Pelzer, Karla  
Renner, Monika  
Riedel, Georg-Christian  
Rode, Olga  
Rudolf, Gert  
Schmitz, Michael  
Sembritzki, Erika  
Steinmüller, Rolf  
Strähnz, Michael  
Strauß, Manfred  
Tanneberger, Gerd-Ulrich  
Thierfelder, Dietrich Dr. med.  
Voss, Renate  
Walther, André  
Zeitz, René

### **Verwaltung**

Avramenko, Dimitri  
Block, Steffen  
Christen, Michaela  
Friedersdorff, Wolfram Dr.  
Gramkow, Angelika  
Hoffmann, Kathrin  
Jäger, Stefan  
Krause, Jens  
Nawrot, Mario  
Niesen, Dieter  
Rath, Torsten  
Reinkober, Günter Dr.  
Scheidung, Anja  
Schlick, Stefan  
Schmidt, Doris  
Seiffert, Henrike  
Simon, Simone  
Willert, Petra  
Wolf, Mareike  
Wollenteit, Hartmut

**Leitung:                   Stephan Nolte**

**Schritfführer:           Frank Czerwonka**

### **Festgestellte Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1.       Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
  
3. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin  
Vorlage: STV/025/MdOB  
I / Büro der Stadtvertretung
  
4. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 24. Sitzung der Stadtvertretung  
am 21.11.2011  
Vorlage: STV/025/Prot024  
I / Büro der Stadtvertretung
  
5. Personelle Veränderungen  
Vorlage: STV/025/pV  
I / Büro der Stadtvertretung
  
6. Berichterstattung des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin
  
7. Durchsetzung der Verkehrsregeln in der Fußgängerzone  
Vorlage: 00943/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(wiederkehrender Antrag aus der 22. StV vom 19.09.2011; TOP 22)
  
8. Nachhaltige Förderung der Mehrgenerationenarbeit im Stadtteiltreff  
Krebsförden  
Vorlage: 00989/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Ortsbeirat Krebsförden  
(wiederkehrender Antrag aus der 23. StV vom 24.10.2011; TOP 11)
  
9. Voraussetzungen für Philosophie-Unterricht schaffen  
Vorlage: 00985/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(wiederkehrender Antrag aus der 23. StV vom 24.10.2011; TOP 13)
  
10. Mehr Bürgerbeteiligung bei der Gestaltung öffentlicher Spielplätze  
Vorlage: 00984/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(wiederkehrender Antrag aus der 23. StV vom 24.10.2011; TOP 17)
  
11. Alexandrinenstraße - Asphaltierung  
Vorlage: 00987/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreter Manfred Strauß)  
(wiederkehrender Antrag aus der 23. StV vom 24.10.2011; TOP 18)

12. 2. Fortschreibung des "Strategiepapier(s) zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit in Trägerverbänden 2012 - 2013"  
Vorlage: 00993/2011  
II / Amt für Jugend, Schule und Sport
13. Änderung der Richtlinie zur Bestimmung der Leistungen nach § 22 SGB II - Leistungen für Unterkunft und Heizung  
Vorlage: 01043/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
14. Kulturelle Vielfalt sichern - zweckgebundene Kulturförderabgabe einführen  
Vorlage: 01041/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE
15. Information der Stadtvertretung über gegen die Landeshauptstadt Schwerin angestrenzte Rechtsstreite mit einem Volumen i.H.v. mindestens 100.000 €  
Vorlage: 01007/2011  
I / Amt für Hauptverwaltung
16. Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung ab 2012, Änderung der Hausmüllentsorgungssatzung  
Vorlage: 00958/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
17. 1. Änderungssatzung der Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Schweriner See/Obere Sude  
Vorlage: 00998/2011  
II / Amt für Finanzen
18. Öffentliche Ausschreibung der Stelle des Generalintendanten/Geschäftsführers der Mecklenburgisches Staatstheater Schwerin gGmbH  
Vorlage: 01044/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
19. PwC-Gutachten Theater  
Vorlage: 01039/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß
20. Überplanmäßige Ausgaben im Personalkostenbudget;  
hier: Entscheidung über den Widerspruch der Oberbürgermeisterin gegen den Beschluss der Stadtvertretung  
Vorlage: 01037/2011  
I / Amt für Hauptverwaltung

- 21. Pilotprojekt DNA-Registrierung von Hunden in der Schelf- und Werdervorstadt  
Vorlage: 01045/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
  
- 22. 13. Änderung des Flächennutzungsplans - Beschlussfassung  
Vorlage: 00779/2011  
III / Amt für Stadtentwicklung
  
- 23. Autofreier Sonntag  
Vorlage: 01040/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß
  
- 24. Jahresabschlüsse
  
- 24.1. Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin  
Vorlage: 00971/2011  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
  
- 24.2. Jahresabschluss 2010 - Schweriner Abwasserentsorgung  
Vorlage: 00972/2011  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
  
- 24.3. Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin  
Vorlage: 00948/2011  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
  
- 25. Feststellung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung der Oberbürgermeisterin  
Vorlage: 01012/2011  
II / Amt für Finanzen
  
- 26. Rückstellung der Radwegebaumaßnahme Plater Straße in Richtung Consrade  
Vorlage: 01046/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
  
- 27. Pappel-Fällungen Neumühle und Neugestaltung  
Vorlage: 01038/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß

28.    Berichtsanhträge
- 28.1.  Feinstaubbelastung  
Vorlage: 01042/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE
29.    Akteneinsichten
35.    Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes  
Vorlage: 01054/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Dringlichkeitsantrag D1 - CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN-Fraktion  
(behandelt nach TOP 11)
36.    Annahme einer Spende für die Wiederherstellung der Schliemann-Büste  
Vorlage: 01053/2011  
I / Büro Oberbürgermeisterin  
Dringlichkeitsvorlage D3  
(behandelt nach TOP 27)

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

##### Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident eröffnet die 25. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt 2 würdigt der Stadtpräsident Herrn Peter Grosch, der am 5. Dezember 2011 durch den Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland, Herrn Christian Wulff, mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet wurde.

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Susanne Herweg wurde von der Bundesfamilienministerin Frau Kristina Schröder am 7. Dezember 2011 in Berlin mit dem Helene-Weber-Preis ausgezeichnet. Der Stadtpräsident gratuliert im Namen aller Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter zu dieser Auszeichnung.

Der Vorsitzende des Ortsbeirates Friedrichsthal Herr Erhard Kunack wird auf seinen Wunsch hin heute aus dem Ortsbeirat Friedrichsthal abberufen. Der Stadtpräsident nimmt dies zum Anlass und bedankt sich im Namen aller Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter für seine langjährige ehrenamtliche Mitarbeit im Ortsbeirat.

3.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden ist. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin. Auf Anfrage des Stadtpräsidenten wird von keinem Mitglied der Stadtvertretung Widerspruch gegen die Aufnahmen erhoben.

4.

Der Stadtvertretung liegen folgende Dringlichkeitsanträge/Dringlichkeitsvorlagen zur Aufnahme in die Tagesordnung vor.

a)

##### Dringlichkeitsantrag D1

CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion  
„Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes“

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung bei 28 Dafür-, 10 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafüerstimmen wurde erreicht.

b)  
Dringlichkeitsantrag D2  
Stadtvertreter Herr Manfred Strauß  
„Personalquerelen in der Spitze der Stadtverwaltung“

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung bei 15 Dafür-, 11 Gegenstimmen und 12 Stimmenthaltungen abgelehnt. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde nicht erreicht.

c)  
Dringlichkeitsvorlage D3  
Beschlussvorlage DS 01053/2011  
„Annahme einer Spende für die Wiederherstellung der Schliemann-Büste“

Die Aufnahme der Dringlichkeitsvorlage in die Tagesordnung wird durch die Stadtvertretung einstimmig beschlossen. Die hierfür gesetzlich erforderliche Mehrheit (§ 29 Abs. 4 KV M-V) von mindestens 23 Dafürstimmen wurde erreicht.

5.  
Folgender Antrag wird auf Verlangen der Antragstellerin zurückgezogen

Tagesordnungspunkt 07  
DS 00943/2011 Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
„Durchsetzung der Verkehrsregeln in der Fußgängerzone“

Folgender Antrag wird auf Verlangen des Antragstellers vertagt:

Tagesordnungspunkt 08  
DS 00989/2011 Antrag Ortsbeirat Krebsförden  
„Nachhaltige Förderung der Mehrgenerationenarbeit im Stadtteiltreff Krebsförden“

6.  
Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig**.

7.  
Die Fraktionen zeigen Beratungsbedarf zu den aufgenommenen Dringlichkeitsanträgen an. Der Stadtpräsident unterbricht daraufhin die Sitzung von 18.09 Uhr bis 18.29 Uhr.

## zu 2 **Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

### **Bemerkungen:**

1.  
Der Stadtpräsident informiert über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung am 24.10.2011 gefassten Beschlüsse:

zu TOP 31, DS 00968/2011  
Tätigkeitsbericht 2010/2011 des Rechnungsprüfungsamtes

zu TOP 32, DS 00969/2011

Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2010

zu TOP 33, DS 00967/2011

Bestellung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes

zu TOP 34, DS 00965/2011

Bestellung eines Prüfers des Rechnungsprüfungsamtes

zu TOP 35, DS 00996/2011

Hingabe einer kommunalen Ausfallbürgschaft in Höhe von 20,0 Mio € zu Gunsten der Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)

2.

Des Weiteren informiert der Stadtpräsident die Stadtvertretung über seine Aktivitäten seit der letzten Sitzung:

26.11.2011 – Fachakademie Ehrung zum 325. Todestag von Niels Stensen

27.11.2011 – Weihnachtskonzert Polizeichor Schwerin e.V. in der Schelfkirche

28.11.2011 – Übergabe „Großer Preis der Wirtschaft“ vom Unternehmensverband an den ehemaligen Zoodirektor Herrn Michael Schneider (Teilnahme Frau Gerlinde Haker, stellvertretend für den Stadtpräsidenten)

01.12.2011 – Besuch einer Delegation aus Weißrussland im Rathaus, Themen: Seniorenpolitik, Kulturpolitik

06.12.2011 – Ehrungen zum „Tag des Ehrenamtes“

07.12.2011 – Auszeichnungsveranstaltung Helene-Weber-Preis Berlin, Frauenministerium, Preisübergabe an die Stadtvertreterin Frau Susanne Herweg

08.12.2011 – 42. Sitzung des Landesausschusses des Städte- und Gemeindetages in Güstrow

**zu 3      Mitteilungen der Oberbürgermeisterin  
Vorlage: STV/025/MdOB**

**Bemerkungen:**

Die Mitteilungen der Oberbürgermeisterin sind den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

Die Oberbürgermeisterin informiert weiterhin, dass sie beim Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit Schreiben vom 21.11.2011 beantragt hat, die Anordnung aus dem Haushaltserlass vom 16.08.2011 bis zum 30.11.2011 ein Haushaltskonsolidierungskonzept nach § 43 Abs. 7 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vorzulegen, auszusetzen, um die notwendigen Aufnahmen der Veränderungen des doppischen Haushaltes in das Haushaltskonsolidierungskonzept einzuarbeiten. Das Innenministerium hat einer generellen Aussetzung der Anordnung nicht entsprochen, aber eine Verlängerung der Frist bis zum 30.06.2012 gewährt. Sofern im Februar 2012 der erste doppische Haushalt beschlossen wird, bleibt genügend Zeit, das Haushaltskonsolidierungskonzept nach den Kriterien der kaufmännischen Buchführung aufzustellen.

a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Marleen Janew nimmt Bezug auf die Ausführungen in den schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin zur Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 19.09.2011 zu DS 00901/2011 „Kita – Bedarfsplan bezüglich des Hortes an der Friedensschule umsetzen“ (Seite 14/15). Zur Abarbeitung des Beschlusses wird mitgeteilt, dass die Verwaltung in Kürze die 11. Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung 2012 zur Beschlussfassung vorlegen wird. Frau Marleen Janew fragt nach, wie der vorgesehene Zeitrahmen aussieht.

Der Beigeordnete für Finanzen, Jugend und Soziales Herr Dieter Niesen antwortet dahingehend, dass die Kindertagesstättenbedarfsplanung in Vorbereitung ist und am 13.12.2011 in der Dienstberatung der Oberbürgermeisterin mit den Eckdaten beraten werden soll. Sofern die Zustimmung in der Dienstberatung erfolgt, wird die Vorlage in die Gremien zur Beratung und Entscheidung eingebracht.

b)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Stev Ötinger nimmt Bezug auf die Ausführungen in den schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin hinsichtlich der Auswertung einer Städteumfrage zur Altersstruktur des Verwaltungspersonals (Seite 2). In Auswertung dieser Städteumfrage durch die Verwaltung fehlt ihm die Kompensierung der Personalreduzierung über das E-Government.

Die Oberbürgermeisterin verweist auf die Umsetzung des Beschlusses zur IT-Konzeption und beantwortet die Anfrage dahingehend.

c)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Rolf Steinmüller nimmt Bezug auf die Ausführungen in den schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin zur Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 27.06.2011 zu DS 00853/2011 „Baurechtliche Voraussetzungen für das Grundstück Krösnitz 38 schaffen“. Es wird mitgeteilt, dass in Kürze eine Konzeption für die Nutzung der Halbinsel Ostorf Krösnitz erstellt wird. Herr Rolf Steinmüller fragt nach, wann konkret die Vorstellung des Konzeptes in den Gremien erfolgen wird.

Die Oberbürgermeisterin beantwortet die Anfrage dahingehend, dass in der Dienstberatung der Oberbürgermeisterin am 13.12.2011 die ersten konzeptionellen Vorschläge beraten werden und im Januar/Februar 2012 die Verwaltung mit dem zuständigen Ortsbeirat ins Gespräch kommen wird.

d)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Gert Rudolf nimmt Bezug auf die Anlage 3 der Beantwortung der Anfrage „Anwohnerparken“ der CDU/FDP-Fraktion. In der Anlage ist u.a. der Verwaltungsaufwand für das Ausstellen der Berechtigungen für Bewohnerparken aufgelistet. Insbesondere ist für Herrn Gert Rudolf der zeitliche Aufwand und damit die hierfür entstandenen Kosten für die Ausgabe der Parkkarten unverständlich.

Die Oberbürgermeisterin bietet Herrn Gert Rudolf an, mit ihr einen Vor-Ort-Termin zu vereinbaren.

zu 4 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 24. Sitzung der Stadtvertretung am 21.11.2011**  
**Vorlage: STV/025/Prot024**

**Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift der 24. Sitzung der Stadtvertretung vom 21.11.2011 wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

zu 5 **Personelle Veränderungen**  
**Vorlage: STV/025/pV**

**Beschluss:**

**1. Antrag CDU/FDP-Fraktion**

**Ausschuss für Schule, Sport und Kultur**

Die Stadtvertretung beruft Frau Doreen Siegemund als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Schule, Sport und Kultur ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Cécile Bonnet als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Schule, Sport und Kultur.

**Ortsbeirat Friedrichsthal**

Die Stadtvertretung beruft Herrn Erhard Kunack als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Friedrichsthal ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Günther Rösler als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Friedrichsthal.

**2. Antrag Fraktion DIE LINKE**

**Jugendhilfeausschuss**

Die Stadtvertretung beruft Herrn Alexander Lehmann als ordentliches Mitglied aus dem Jugendhilfeausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Jan Henning als ordentliches Mitglied in den Jugendhilfeausschuss.

Die Stadtvertretung beruft Frau Erika Sembritzki als stellvertretendes Mitglied für das Mitglied Herrn Peter Brill aus dem Jugendhilfeausschuss ab.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Jörg Böhm als stellvertretendes Mitglied für das Mitglied Herrn Jan Henning aus dem Jugendhilfeausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Erika Sembritzki als stellvertretendes Mitglied für das Mitglied Herrn Jan Henning in den Jugendhilfeausschuss.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Jörg Böhm als stellvertretendes Mitglied für das Mitglied Peter Brill in den Jugendhilfeausschuss.

### **3. Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion**

#### **Regionaler Planungsverband Westmecklenburg**

Die Stadtvertretung beruft Frau Ute Hennings als ordentliches Mitglied aus dem Regionalen Planungsverband Westmecklenburg ab.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Daniel Meslien als stellvertretendes Mitglied aus dem Regionalen Planungsverband Westmecklenburg ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Daniel Meslien als ordentliches Mitglied in den Regionalen Planungsverband Westmecklenburg.

#### **Abstimmungsergebnis:**

en bloc einstimmig mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen

#### **zu 6      Berichterstattung des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin**

##### **Bemerkungen:**

Herr Manfred Rehmer, Vorsitzender des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin, trägt den Bericht vor. Der schriftliche Bericht ist den Informationssystemen eingestellt (es gilt das gesprochene Wort). Eine Aussprache erfolgt nicht.

#### **zu 7      Durchsetzung der Verkehrsregeln in der Fußgängerzone Vorlage: 00943/2011**

##### **Bemerkungen:**

Die Antrag stellende Fraktion zieht ihren Antrag zurück.

#### **zu 8      Nachhaltige Förderung der Mehrgenerationenarbeit im Stadtteiltreff Krebsförden Vorlage: 00989/2011**

##### **Bemerkungen:**

Der Tagesordnungspunkt wird auf Antrag der Antrag stellenden Fraktion vertagt.

#### **zu 9      Voraussetzungen für Philosophie-Unterricht schaffen Vorlage: 00985/2011**

##### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin, das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie das Staatliche Schulamt Schwerin nachdrücklich aufzufordern, unverzüglich die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass der Philosophie-Unterricht an allen staatlichen Schulen im Bereich der Landeshauptstadt durchgeführt wird.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei fünf Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 10

### **Mehr Bürgerbeteiligung bei der Gestaltung öffentlicher Spielplätze Vorlage: 00984/2011**

### **Bemerkungen:**

#### **1.**

Es liegt ein mehrfraktioneller Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger vor. Die Fraktion DIE LINKE tritt dem Ersetzungsantrag bei. Der Ersetzungsantrag wird damit interfraktionell.

#### **2. Ersetzungsantrag CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger**

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin,

- bei wesentlichen Umbau- und bei Neubaumaßnahmen an städtischen Spielplätzen unter Einbeziehung der Ortsbeiräte, des Kinder- und Jugendrates und der zuständigen Fachausschüsse sowie potentieller Nutzergruppen (Kindertagesstätten, Horte, Schulen) möglichst frühzeitig und in geeigneter Form, auch durch intensivere Nutzung der Homepage der Landeshauptstadt Schwerin und Printmedien, die Öffentlichkeit zu beteiligen;
- auf der Homepage der SDS über ein Forum o. ä. Eltern, Anwohnern, aber auch Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit zu schaffen, Ideen, Anregungen, aber auch Kritiken für die Erarbeitung und die Umsetzung solcher Maßnahmen einzubringen;
- bei der anstehenden Überarbeitung der Spielplatzkonzeption in Gebieten mit einem Mangel an öffentlichen Spielplätzen zu prüfen, ob durch Vereinbarungen zur Mitnutzung bestehender nicht-öffentlicher Spielplätze in Einrichtungen, Schulen oder Heimen diese Lücken geschlossen werden können.

#### **3.**

Der Stadtpräsident stellt den Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger zur Abstimmung.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin,

- bei wesentlichen Umbau- und bei Neubaumaßnahmen an städtischen Spielplätzen unter Einbeziehung der Ortsbeiräte, des Kinder- und Jugendrates und der zuständigen Fachausschüsse sowie potentieller Nutzergruppen (Kindertagesstätten, Horte, Schulen) möglichst frühzeitig und in geeigneter Form, auch durch

intensivere Nutzung der Homepage der Landeshauptstadt Schwerin und Printmedien, die Öffentlichkeit zu beteiligen;

- auf der Homepage der SDS über ein Forum o. ä. Eltern, Anwohnern, aber auch Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit zu schaffen, Ideen, Anregungen, aber auch Kritiken für die Erarbeitung und die Umsetzung solcher Maßnahmen einzubringen;
- bei der anstehenden Überarbeitung der Spielplatzkonzeption in Gebieten mit einem Mangel an öffentlichen Spielplätzen zu prüfen, ob durch Vereinbarungen zur Mitnutzung bestehender nicht-öffentlicher Spielplätze in Einrichtungen, Schulen oder Heimen diese Lücken geschlossen werden können.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 11

### **Alexandrinestraße - Asphaltierung Vorlage: 00987/2011**

### **Bemerkungen:**

#### **1. Ersetzungsantrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion**

Die Stadtvertretung möge anstelle des bisherigen Antrages Folgendes beschließen:

„Der grundhafte Ausbau der Alexandrinestraße wird gemäß Drucksache 02111/2008/1 (siehe Anlage) beschlossen.

#### **2.**

Der Antragsteller Herr Manfred Strauß schließt sich dem Ersetzungsantrag der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion an.

Der Stadtpräsident weist darauf hin, dass der Hauptausschuss bereits in seiner Sitzung am 15.11.2011 einen Beschluss zum grundhaften Ausbau der Alexandrinestraße mit einer Fahrbahnbefestigung in Asphalt (DS 00914/2011) gefasst hat. Der Stadtpräsident schlägt deshalb den Antragstellern vor, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ergänzen:

„Der Beschluss des Hauptausschusses zur DS 00914/2011 ‚Grundhafter Ausbau der Alexandrinestraße‘ vom 15.11.2011 wird aufgehoben. Der grundhafte Ausbau der Alexandrinestraße wird gemäß DS 02111/2008/1 (siehe Anlage) beschlossen.“

Die Antragsteller stimmen dem zu.

### **Beschluss:**

Der Beschluss des Hauptausschusses zur DS 00914/2011 ‚Grundhafter Ausbau der Alexandrinestraße‘ vom 15.11.2011 wird aufgehoben. Der grundhafte Ausbau der Alexandrinestraße wird gemäß DS 02111/2008/1 (siehe Anlage) beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

bei 23 Dafür- und 17 Gegenstimmen beschlossen

- zu 12 **2. Fortschreibung des "Strategiepapier(s) zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit in Trägerverbänden 2012 - 2013"**  
Vorlage: 00993/2011

### **Bemerkungen:**

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die 2. Fortschreibung des Strategiepapier(s) zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit in Trägerverbänden 2012 -2013 mit einem Gesamtvolumen von 1.972.767,42 €.

Der Text der 2. Fortschreibung des Strategiepapiers auf Seite 17 (nach der Aufzählung der Prämissen) wird um folgenden Satz ergänzt:  
Die Mitgliedschaft in den Trägerverbänden endet nicht mit dem Auslaufen eines Strategiepapiers und ist offen für Träger und Vereine eines Planungsbezirkes, die nicht kontinuierlich durch die Landeshauptstadt gefördert werden.

2.

Die Oberbürgermeisterin übernimmt die Ergänzung des Satzes auf Seite 17 der 2. Fortschreibung des Strategiepapiers.

3.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die 2. Fortschreibung des Strategiepapier(s) zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit in Trägerverbänden 2012 -2013 mit einem Gesamtvolumen von 1.972.767,42 €.

Der Text der 2. Fortschreibung des Strategiepapiers auf Seite 17 (nach der Aufzählung der Prämissen) wird um folgenden Satz ergänzt:  
Die Mitgliedschaft in den Trägerverbänden endet nicht mit dem Auslaufen eines Strategiepapiers und ist offen für Träger und Vereine eines Planungsbezirkes, die nicht kontinuierlich durch die Landeshauptstadt gefördert werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 13      Änderung der Richtlinie zur Bestimmung der Leistungen nach § 22 SGB II - Leistungen für Unterkunft und Heizung  
Vorlage: 01043/2011**

**Bemerkungen:**

1.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung).  
Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

**2. Protokollnotiz**

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Erika Sembritzki bittet die Oberbürgermeisterin, dass zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen am 12.01.2012 die Überarbeitung der Richtlinie zur Bestimmung der Leistungen nach § 22 SGB II - Leistungen für Unterkunft und Heizung im Entwurf vorliegt.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 14      Kulturelle Vielfalt sichern - zweckgebundene Kulturförderabgabe einführen  
Vorlage: 01041/2011**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 15      Information der Stadtvertretung über gegen die Landeshauptstadt Schwerin angestrengte Rechtsstreite mit einem Volumen i.H.v. mindestens 100.000 €  
Vorlage: 01007/2011**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt die Informationen über den Sachstand zu gegen die Landeshauptstadt Schwerin angestrenzten Rechtsstreitigkeiten mit einem Forderungsvolumen i.H.v. mindestens 100.000 € zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

zu 16 **Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung ab 2012, Änderung der Hausmüllentsorgungssatzung**  
**Vorlage: 00958/2011**

**Bemerkungen:**

1.  
Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten zu prüfen, ob vor dem Hintergrund der Verringerung des Müllvolumens eine Änderung der Gebührenstruktur erfolgen kann.

In diesem Zusammenhang wäre das Abfallwirtschaftskonzept als Grundlage für die Kalkulation zu modifizieren, folgend dann eine Neukalkulation vorzunehmen und daraus ableitend eine Satzungsänderung vorzunehmen.

2.  
Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten zu prüfen, ob vor dem Hintergrund der Verringerung des Müllvolumens eine Änderung der Gebührenstruktur erfolgen kann.

In diesem Zusammenhang wäre das Abfallwirtschaftskonzept als Grundlage für die Kalkulation zu modifizieren, folgend dann eine Neukalkulation vorzunehmen und daraus ableitend eine Satzungsänderung vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

zu 17 **1. Änderungssatzung der Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Schweriner See/Obere Sude**  
**Vorlage: 00998/2011**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die 1. Änderungssatzung der Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Schweriner See/Obere Sude.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

zu 18

**Öffentliche Ausschreibung der Stelle des  
Generalintendanten/Geschäftsführers der Mecklenburgisches Staatstheater  
Schwerin gGmbH  
Vorlage: 01044/2011**

**Bemerkungen:**

1.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

2. Geschäftsordnungsantrag

Die CDU-FDP-Fraktion beantragt gemäß § 28 der Geschäftsordnung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

3.

Es erfolgt eine Aussprache. Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt eine Auszeit. Diese wird gewährt in der Zeit von 20.45 Uhr bis 20.52 Uhr.

4.

Die Fraktion Unabhängige Bürger zieht danach ihren Antrag auf Überweisung in den Hauptausschuss zurück.

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin, die Stelle des Generalintendanten/Geschäftsführers der Mecklenburgisches Staatstheater Schwerin gGmbH im I. Quartal 2012 auszuschreiben. Die Bewerber sollen sich mit einer Konzeption für die weitere Entwicklung des Mehrspartentheaterbetriebs am Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin gGmbH vorstellen.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 19

**PwC-Gutachten Theater  
Vorlage: 01039/2011**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, die Stadtvertreter über die Essentials des wohl seit Wochen vorliegenden PwC-Gutachtens zu unterrichten. T.: sofort

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 20 **Überplanmäßige Ausgaben im Personalkostenbudget;  
hier: Entscheidung über den Widerspruch der Oberbürgermeisterin gegen  
den Beschluss der Stadtvertretung  
Vorlage: 01037/2011**

**Beschlussvorschlag:**

Dem Widerspruch der Oberbürgermeisterin vom 23.11.2011 gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 21.11.2011 zur Drucksache 01000/2011 wird stattgegeben.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung gibt dem Widerspruch der Oberbürgermeisterin vom 23.11.2011 gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 21.11.2011 zur Drucksache 01000/2011 nicht statt.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen nicht stattgegeben

- zu 21 **Pilotprojekt DNA-Registrierung von Hunden in der Schelf- und  
Werdervorstadt  
Vorlage: 01045/2011**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

- zu 22 **13. Änderung des Flächennutzungsplans - Beschlussfassung  
Vorlage: 00779/2011**

**Beschluss:**

1. Die Stadtvertretung beschließt über die während der Offenlage des Planentwurfes vorgebrachten Stellungnahmen gemäß Anlage 1.

2. Die Stadtvertretung beschließt die 13. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Planzeichnung (Anlage 2). Die Begründung wird gebilligt. (Anlage 3).
3. Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung, für die Siedlung Carlshöhe eine Außenbereichssatzung gemäß §35 (6) BauGB zu erarbeiten.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 23      Autofreier Sonntag  
Vorlage: 01040/2011**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 24      Jahresabschlüsse**

**zu 24.1    Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin  
Vorlage: 00971/2011**

**Bemerkungen:**

Die Mitglieder des Werkausschusses des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin zeigen dem Stadtpräsidenten, Herrn Stephan Nolte, bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 3 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

**Beschluss:**

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 wird festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresverlust 2010 in Höhe von 489.338,01 € wird in Höhe von 471.505,61 € mit der zweckgebundenen Rücklage für Gebührenüberdeckung verrechnet und der restliche Verlust über 17.832,40 € auf neue Rechnung vorgetragen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Punkte 1, 2, 4) einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen  
Punkt 3) einstimmig beschlossen

### **zu 24.2 Jahresabschluss 2010 - Schweriner Abwasserentsorgung Vorlage: 00972/2011**

#### **Bemerkungen:**

Die Mitglieder des Werkausschusses Schweriner Abwasserentsorgung zeigen dem Stadtpräsidenten, Herrn Stephan Nolte, bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 3 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

#### **Beschluss:**

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 wird festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Von dem erzielten Jahresgewinn wird gemäß Empfehlung des Landesrechnungshofes vom 13. Juli 2006 ein Betrag in Höhe der Auflösung der Fördermittel aus 2010 von 345.955,34 € der Kapitalrücklage zugeführt.
5. Ein Betrag in Höhe von 1.485.000,00 € in Höhe der 6,5%igen Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagekapitals wird an den Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Punkte 1, 2, 4, 5) einstimmig beschlossen  
Punkt 3) einstimmig beschlossen

### **zu 24.3 Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin Vorlage: 00948/2011**

#### **Bemerkungen:**

Die Mitglieder des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement Schwerin zeigen dem Stadtpräsidenten, Herrn Stephan Nolte, bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 3 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

#### **Beschluss:**

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 wird festgestellt.
2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Betriebsausschusses wird Entlastung erteilt.

4. Der Jahresüberschuss des Teilbetriebes ZGM wird mit einem Betrag von 532.456,62 € an die Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.
5. Der Jahresüberschuss des Teilbetriebs KiGeb wird mit einem Betrag von 245.652,39 € auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Punkte 1, 2, 4, 5) einstimmig beschlossen  
Punkt 3) einstimmig beschlossen

**zu 25 Feststellung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung der Oberbürgermeisterin  
Vorlage: 01012/2011**

**Beschluss:**

1. Die Jahresrechnung 2010 wird festgestellt.
2. Der Oberbürgermeisterin wird gemäß § 61 Abs. 3 Kommunalverfassung in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 für das Haushaltsjahr 2010 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen

**zu 26 Rückstellung der Radwegebaumaßnahme Plater Straße in Richtung Conrade  
Vorlage: 01046/2011**

**Bemerkungen:**

**1. Änderungsantrag Ortsbeirat Mueßer Holz**

Änderung des Beschlussvorschlages:

„Mit der Haushaltsdiskussion 2012 erfolgt eine Rückstellung der Radwegebaumaßnahme der Plater Straße in Richtung Conrade. Mit den freiwerdenden Mitteln wird die Anbindung der Hamburger Allee an die Plater Straße durch eine Straße betrieben.“

**2.**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag und der Änderungsantrag werden in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 27 Pappel-Fällungen Neumühle und Neugestaltung  
Vorlage: 01038/2011**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 28 Berichtsanträge**

**zu 28.1 Feinstaubbelastung  
Vorlage: 01042/2011**

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, bis zur Sitzung der Stadtvertretung im Januar 2012 zu folgenden Fragen einen Bericht vorzulegen:

1. Gibt es eine Übersicht, über die am stärksten belasteten Bereiche der Landeshauptstadt Schwerin?
2. Wie oft wurde die Feinstaubbelastungsgrenze 2011 in Schwerin überschritten?
3. Wie fällt der Vergleich mit dem Jahr 2010 aus?
4. Wäre die Einrichtung einer Umweltzone für das Schlossensemble ein Schutz der Besucher und der historischen Gebäude vor Feinstaub?

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 29 Akteneinsichten**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Anträge auf Akteneinsichtnahme vor.

**zu 35 Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes  
Vorlage: 01054/2011**

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt sicherzustellen, dass die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes auch künftig in kommunaler Verantwortung bleibt. Um eine kurzfristige Entlastung bei den Personalkosten zu erreichen, ist das für die Bearbeitung notwendige Personal aus dem vorhandenen

Personalbestand bereitzustellen.  
Die Oberbürgermeisterin wird gleichzeitig beauftragt, die Bundes- bzw. Landesarbeitsministerin zu bitten, bei der Agentur für Arbeit eine konstruktive Lösung bezüglich der Datenweitergabe von SGB-II-Empfängern zu erwirken.

**Abstimmungsergebnis:**

bei 24 Dafür-, 11 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen

**zu 36 Annahme einer Spende für die Wiederherstellung der Schliemann-Büste  
Vorlage: 01053/2011**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung stimmt der Annahme einer Spende von der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin in der Höhe von 14.000 Euro für die Schliemann-Büste zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

gez. Stephan Nolte

---

Vorsitzender

gez. Frank Czerwonka

---

Protokollführer